

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Evangelische Theologie
im Kombinatorischen Studiengang
mit dem Abschluss Bachelor of Arts

Ausgabedatum: 06.10.2021

Stand: 06.10.2021

Inhaltsverzeichnis

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	4
<i>Pflichtbereich</i>		
TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie	5
TEV6	Interreligiöse Kompetenz	7
<i>Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"</i>		
<i>Wahlpflichtbereich 1.1</i>		
TEV1-AT1	Altes Testament mit Vertiefung	8
TEV2-NT2	Neues Testament	11
<i>Wahlpflichtbereich 1.2</i>		
TEV1-AT2	Altes Testament	13
TEV2-NT1	Neues Testament mit Vertiefung	15
<i>Wahlpflichtbereich 2.1</i>		
TEV3-KG1	Kirchen- und Theologiegeschichte	17
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	20
<i>Wahlpflichtbereich 2.2</i>		
TEV3-KG2	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	22
TEV4-SYS1	Systematische Theologie	25
<i>Pflichtbereich</i>		
TEV5-RP1	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	27
<i>Profil A2 "Berufskolleg (BK)"</i>		
<i>Wahlpflichtbereich 1.1</i>		
TEV1-AT3	Altes Testament mit Vertiefung	29
TEV2-NT4	Neues Testament	31
<i>Wahlpflichtbereich 1.2</i>		
TEV1-AT4	Altes Testament	33
TEV2-NT3	Neues Testament mit Vertiefung	35
<i>Wahlpflichtbereich 2.1</i>		
TEV3-KG3	Kirchen- und Theologiegeschichte	37
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	39
<i>Wahlpflichtbereich 2.2</i>		
TEV3-KG4	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	41
TEV4-SYS1	Systematische Theologie	43
<i>Pflichtbereich</i>		
TEV5-RP2	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	45
<i>Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)"</i>		

<i>Wahlpflichtbereich 1.1</i>		
TEV1-AT5	Altes Testament mit Vertiefung	47
TEV2-NT6	Neues Testament	49
<i>Wahlpflichtbereich 1.2</i>		
TEV1-AT6	Altes Testament	51
TEV2-NT5	Neues Testament mit Vertiefung	53
<i>Wahlpflichtbereich 2.1</i>		
TEV3-KG5	Kirchen- und Theologiegeschichte	55
TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	57
<i>Wahlpflichtbereich 2.2</i>		
TEV3-KG6	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	59
TEV4-SYS1	Systematische Theologie	61
<i>Pflichtbereich</i>		
TEV5-RP3	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	63
<i>Profil C "Grundschule (G)"</i>		
<i>Wahlpflichtbereich 1.1</i>		
TEV1-AT7	Altes Testament mit Vertiefung	65
TEV2-NT8	Neues Testament	67
<i>Wahlpflichtbereich 1.2</i>		
TEV1-AT8	Altes Testament	69
TEV2-NT7	Neues Testament mit Vertiefung	71
<i>Wahlpflichtbereich 2.1</i>		
TEV3-KG7	Kirchen- und Theologiegeschichte	73
TEV4-SYS4	Systematische Theologie mit Vertiefung	75
<i>Wahlpflichtbereich 2.2</i>		
TEV3-KG8	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	77
TEV4-SYS3	Systematische Theologie	79
<i>Pflichtbereich</i>		
TEV5-RP4	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	81
K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	83

B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten sowie das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.					
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester			Empfohlenes FS: 6	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die*Der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidat*in zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.				
Modulabschlussprüfung ID: 54936	Abschlussarbeit (Thesis)	4 Monate	0	10

Pflichtbereich

TEV0	Grundlagen wissenschaftlicher Theologie	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erlangen eine Übersicht über die Grundlagen wissenschaftlicher Theologie. Sie erwerben einen Überblick über die Inhalte biblischer Schriften (Bibelkunde AT + NT), eignen sich Grundkenntnisse in theologischen Fachdisziplinen mit ihren jeweiligen spezifischen wissenschaftlichen Perspektiven an und erlernen die Formen wissenschaftlichen Schreibens.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-6 LP variieren.					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62276	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Erläuterung zur Modulabschlussprüfung: Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Abfassung von vier Essays in Komponente c.				
Modulabschlussprüfung ID: 62282	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL62277 ist in Komponente a zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62277	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	6
Erläuterung: Als Studienleistungen sind möglich: Fachgespräch (40min 6LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3LP).				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV0-a	Bibelkunde des Alten und des Neuen Testaments	PF	Übung	5	150 h
Inhalte: Fundierter Überblick über die Texte des Alten und des Neuen Testaments.					
TEV0-b	Einführung in die Theologie	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über die theologischen Fachdisziplinen mit ihren spezifischen wissenschaftlichen Perspektiven.					
TEV0-c	Einführung in die Methoden wissenschaftlichen Schreibens	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Die Einführung umfasst die Grundlagen des wissenschaftlichen Schreibens (Schreibprozesswissen, Schreibmodi, wissenschaftliche Dokumentation) wird als online-Kurs angeboten, der zur Vorbereitung auf die e-Klausur dient.					

TEV6	Interreligiöse Kompetenz	PF/WP WP	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	Aufwand 180 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden entwickeln eine reflektierte interreligiöse Kompetenz. Sie können das Christentum kritisch im Kontext der Weltreligionen verankern und sind dazu in der Lage, interreligiöse Dialoge religionstheologisch fundiert zu führen.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Komponente c und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 2	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47678	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67335	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47670 ist in einer der Komponenten a oder b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47670	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	3
Erläuterung: Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP).				

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV6-a	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Grundkenntnisse des Judentums in religiöser, historischer und kultureller Hinsicht.				
TEV6-b	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Grundkenntnisse des Islam in religiöser, historischer und kultureller Hinsicht.				
TEV6-c	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Beschäftigung mit Handlungsfeldern religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation unter reflexivem Bezug auf jeweils unterschiedliche kulturelle, religiöse und weltanschauliche Orientierungsmuster sowie religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag.				

Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"
Wahlpflichtbereich 1.1

TEV1-AT1	Altes Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT1, muss das Modul TEV2-NT2 studiert werden. Die Absolvierung zweier Lektürekurse (griechisch, lateinisch, hebräisch) gehören zu den Zugangsvoraussetzungen des Teilstudienganges Evangelische Religionslehre im MEd14 Gym/Ges. Die Lektüreübung in Griechisch (s.o., bei NT) ist obligatorisch, Latein und Hebräisch sind fakultativ. Von der Wahl der zweiten alten Sprache ist abhängig, welche komplementäre quellenkundliche Veranstaltung besucht wird. Studierende, die Latein, aber nicht Hebräisch erlernt haben, müssen die quellenkundliche Veranstaltung im AT und die Lektüreübung in der Kirchengeschichte besuchen. Umgekehrt müssen Studierende, die Hebräisch, aber nicht Latein erlernt haben, die quellenkundliche Veranstaltung in der Kirchengeschichte und die hebräische Lektüre besuchen. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente e setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge müssen die Exegese in der Wahlpflichtkomponente f schreiben. Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Hebraicums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Hebraicum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls d und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV3-KG1/2-b teil. Studierende, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Latinum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls c und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV3-KG1/2-a teil. Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47654	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47726 ist in Komponente a, die UBL 47746 ist in Komponente b und die UBL 47779 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47726	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	3
Erläuterung: schriftliche oder computergestützte Leistungsabfrage				
Unbenotete Studienleistung ID: 47746	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: Schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 47779	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT1-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Probleme	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT1-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen und hermeneutischen Dimension					
TEV1-AT1-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	WP	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen					
TEV1-AT1-d	Lektüre eines alttestamentlichen Grundlagentextes	WP	Übung	2	60 h
Inhalte: Lektüre eines alttestamentlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung in die analytische Lektüre eines historischen Textes in Originalsprache (Hebräisch)					
TEV1-AT1-e	Methoden alttestamentlicher Exegese (mit Sprachkenntnissen)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Einführung in die historisch-kritische Methodik alttestamentlicher Exegese (mit Sprachkenntnissen)					

TEV2-NT2	Neues Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT2 gewählt, muss das Modul TEV1-AT1 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge müssen eine Veranstaltung der Modulkomponente c belegen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62725	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62726 ist in Komponente b, die UBL 62727 in Komponente c und die UBL 62728 ist in Komponente d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62726	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62727	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62728	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT2-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT2-b	Neutestamentliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes und seiner hermeneutischen Dimensionen.					
TEV2-NT2-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					
TEV2-NT2-d	Lektüre eines neutestamentlichen Grundlagentextes	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Lektüre eines neutestamentlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung in die analytische Lektüre eines historischen Textes in Originalsprache (Griechisch)					

Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"
Wahlpflichtbereich 1.2

TEV1-AT2	Altes Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT2 gewählt, muss das Modul TEV2-NT1 studiert werden. Die Absolvierung zweier Lektürekurse (griechisch, lateinisch, hebräisch) zu den Zugangsvoraussetzungen des Teilstudienganges Evangelische Religionslehre im MEd14 Gym/Ges. Die Lektüreübung in Griechisch (s.o., bei NT) ist obligatorisch, Latein und Hebräisch fakultativ. Von der Wahl der zweiten alten Sprache ist abhängig, welche quellenkundliche Veranstaltung welcher zweite Lektürekurs besucht wird. Studierende, die Latein, aber nicht Hebräisch erlernt haben, müssen die quellenkundliche Veranstaltung im AT und die Lektüreübung in der Kirchengeschichte besuchen. Umgekehrt müssen Studierende, die Hebräisch, aber nicht Latein erlernt haben, die quellenkundliche Veranstaltung in der Kirchengeschichte und die hebräische Lektüre besuchen. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Hebraicums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Hebraicum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls d und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV3-KG1/2-b teil. Studierende, die als eines der beiden zu erbringenden Sprachtestate das „Latinum“ absolvierten, nehmen zwingend an einer Veranstaltung des Teilmoduls c und an einer Veranstaltung des Komplementärmoduls TEV3-KG1/2-a teil.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62717	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63860	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62718 ist in Komponente b zu erbringen, die UBL 62719 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62718	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 62719	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT2-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT2-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen und hermeneutischen Dimension.					
TEV1-AT2-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	WP	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen.					
TEV1-AT2-d	Lektüre eines alttestamentlichen Grundlagentextes	WP	Übung	2	60 h
Inhalte: Lektüre eines alttestamentlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung in die analytische Lektüre eines historischen Textes in Originalsprache (Hebräisch).					

TEV2-NT1	Neues Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT1 gewählt, muss das Modul TEV1-AT2 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente e oder f abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente d setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge müssen eine Veranstaltung der Modulkomponente c belegen. Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente f setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus. Studierende mit dem Ziel MEd14 Gym/Ge müssen die Exegese in der Wahlpflichtkomponente f schreiben. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47802	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47680 ist in Komponente a, die UBL 47688 ist in Komponente b oder c, die UBL 47679 ist in Komponente d und die UBL 62706 ist in Komponente e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47680	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47688	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47679	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62706	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT1-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT1-b	Neutestamentliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes und seiner hermeneutischen Dimensionen.					
TEV2-NT1-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					
TEV2-NT1-d	Lektüre eines neutestamentlichen Grundlagentextes	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Lektüre eines neutestamentlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung in die analytische Lektüre eines historischen Textes in Originalsprache (Griechisch)					
TEV2-NT1-e	Methoden neutestamentlicher Exegese (mit Sprachkenntnissen)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Einführung in die historisch-kritische Methodik neutestamentlicher Exegese (mit Sprachkenntnissen).					

Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"
Wahlpflichtbereich 2.1

TEV3-KG1	Kirchen- und Theologiegeschichte	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden. Allgemeine Bemerkungen: Ob die Wahlpflichtkomponente a oder b gewählt wird, ist dabei abhängig davon, ob im Alten Testament die Quellkunde oder die Lektüreübung belegt wurde. Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a setzt den Nachweis des „Latinums“ voraus. Die Absolvierung zweier Lektürekurse (griechisch, lateinisch, hebräisch) zu den Zugangsvoraussetzungen des Teilstudienganges Evangelische Religionslehre im MEd14 Gym/Ges. Die Lektüreübung in Griechisch (s.o., bei NT) ist obligatorisch, Latein und Hebräisch fakultativ. Von der Wahl der zweiten alten Sprache ist abhängig, welche quellenkundliche Veranstaltung welcher zweite Lektürekurs besucht wird. Studierende, die Latein, aber nicht Hebräisch erlernt haben, müssen die quellenkundliche Veranstaltung im AT und die Lektüreübung in der Kirchengeschichte besuchen. Umgekehrt müssen Studierende, die Hebräisch, aber nicht Latein erlernt haben, die quellenkundliche Veranstaltung in der Kirchengeschichte und die hebräische Lektüre besuchen. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten e oder f abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG1 gewählt, muss das Modul TEV-SYS2 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47639	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63861	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47653 ist in Komponente a oder b, die UBL 47724 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47653	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47724	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG1-a	Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes	WP	Seminar/ Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von b zu wählen, wenn im Alten Testament die quellenkundliche Veranstaltung, nicht aber die Lektüreübung absolviert wurde.					
Inhalte: Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung der analytischen Lektüre eines historischen Quellentextes in lateinischer Sprache.					
TEV3-KG1-b	Quellen der Kirchengeschichte	WP	Seminar/ Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von a zu wählen, wenn im Alten Testament die Lektüreübung, nicht aber die quellenkundliche Veranstaltung besucht wurde. Voraussetzung: Erwerb lateinischer Sprachkenntnisse.					
Inhalte: Anhand exemplarischer, nicht nur textlicher Quellen der Kirchengeschichte wird der Umgang mit historischen Quellen eingeübt. Es wird die Fähigkeit erworben, kirchengeschichtliche Quellen historisch einzuordnen und vor dem Hintergrund ihrer biographischen, gesellschaftlichen, theologiegeschichtlichen und soziokulturellen Entstehungsbedingungen zu analysieren.					
TEV3-KG1-c	Kirchengeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG1-d	Theologiegeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG1-e	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG1-f	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG1 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG3 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG5 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in den Modulkomponenten c oder d absolviert und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 15-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (2LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47752	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47701 ist in Komponente a, die UBL 47778 ist in Komponente b und die UBL 47637 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47701	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47778	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47637	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS2-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"
Wahlpflichtbereich 2.2

TEV3-KG2	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Ob die Wahlpflichtkomponente a oder b gewählt wird, ist dabei abhängig davon, ob im Alten Testament die Quellkunde oder die Lektüreübung belegt wurde. Die Absolvierung zweier Lektürekurse (griechisch, lateinisch, hebräisch) zu den Zugangsvoraussetzungen des Teilstudienganges Evangelische Religionslehre im MEd14Gym/Ges. Die Lektüreübung in Griechisch (s.o., bei NT) ist obligatorisch, Latein und Hebräisch fakultativ. Von der Wahl der zweiten alten Sprache ist abhängig, welche quellenkundliche Veranstaltung welcher zweite Lektürekurs besucht wird. Studierende, die Latein, aber nicht Hebräisch erlernt haben, müssen die quellenkundliche Veranstaltung im AT und die Lektüreübung in der Kirchengeschichte besuchen. Umgekehrt müssen Studierende, die Hebräisch, aber nicht Latein erlernt haben, die quellenkundliche Veranstaltung in der Kirchengeschichte und die hebräische Lektüre besuchen. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten c oder d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3KG2 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS1 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47708	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47676 ist in Komponente a oder b, die UBL 47771 ist in Komponente c oder d und die UBL 47769 ist in Komponente e und f zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47676	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47771	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 47769	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG2-a	Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes	WP	Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von b wählen, wenn im Alten Testament die quellenkundliche Veranstaltung, nicht aber die Lektüreübung absolviert wurde. Voraussetzung: Erwerb lateinischer Sprachkenntnisse.					
Inhalte: Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung der analytischen Lektüre eines historischen Quellentextes in lateinischer Sprache.					
TEV3-KG2-b	Quellen der Kirchengeschichte	WP	Seminar/ Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von a zu wählen, wenn im Alten Testament die Lektüreübung, nicht aber die quellenkundliche Veranstaltung besucht wurde.					
Inhalte: Anhand exemplarischer, nicht nur textlicher Quellen der Kirchengeschichte wird der Umgang mit historischen Quellen eingeübt. Es wird die Fähigkeit erworben, kirchengeschichtliche Quellen historisch einzuordnen und vor dem Hintergrund ihrer biographischen, gesellschaftlichen, theologiegeschichtlichen und soziokulturellen Entstehungsbedingungen zu analysieren.					
TEV3-KG2-c	Kirchengeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG2-d	Theologiegeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG2-e	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG2-f	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS1	Systematische Theologie	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG2 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG4 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG6 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten a oder b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47704	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67336	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47774 ist in Komponente a oder b und die UBL 47720 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47774	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47720	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS1-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil A1 "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"
Pflichtbereich

TEV5-RP1	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer*innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 2-3 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3LP); Portfolio, Lerntagebuch (10-15 Seiten 3LP); (Kreatives) Handlungsprodukt mit schriftlicher Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62758	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67337	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67338	Präsentation mit Kolloquium	20 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62759 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 62760 ist in Komponente b, d oder e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62759	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 62760	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV5-RP1-a	Einführung in die Religionspädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Fundierter Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik.					
TEV5-RP1-b	Grundlagen religiöser Bildung und Erziehung	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1.) Vertiefte Auseinandersetzung mit religionspädagogischen Grundsatzfragen und Grundfragen des Religionsunterrichts. 2.) Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts und seiner wichtigsten Konzeptionen und Theoriemodelle. 3.) Perspektiven religiöser Bildung in gegenwärtigen multireligiösen Kontexten.					
TEV5-RP1-c	Religionslehrer*in – Berufsverständnis, Anforderungen und Konflikte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: 1) Reflexion der Berufsrolle mit Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation. 2) Analyse der aktuellen Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil.					
TEV5-RP1-d	Einführung in die Praxisfelder religiöser Bildung	WP	Vorlesung/ Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Beschäftigung mit unterschiedlichen Handlungsfeldern religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation (Schule, Familie, Gemeinde, Medien etc.) sowie religionspädagogisch relevanten Situationen im Schulalltag.					
TEV5-RP1-e	Empirische und Psychologische Aspekte von Religionspädagogik	WP	Vorlesung/ Übung	2	60 h
Inhalte: 1) Voraussetzungen, lebensweltliche Zugänge und Interessen von Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf religiöses Lernen und die Inhalte des Religionsunterrichts. 2) Religionspädagogische Anthropologie der Kindheit und des Jugend- und Erwachsenenalters sowie der Lebenswelt der Schüler*innen.					

Profil A2 "Berufskolleg (BK)"
Wahlpflichtbereich 1.1

TEV1-AT3	Altes Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT3 gewählt, muss das Modul TEV2-NT4 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63863	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63864 ist in Komponente a, die UBL 63865 ist in Komponente b und die UBL 63866 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63864	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	3
Erläuterung: schriftliche oder computergestützte Leistungsabfrage				
Unbenotete Studienleistung ID: 63865	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: Schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 63866	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT3-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Probleme	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT3-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen und hermeneutischen Dimension					
TEV1-AT3-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen					
TEV1-AT3-d	Methoden alttestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung alttestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

TEV2-NT4	Neues Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT4 gewählt, muss das Modul TEV1-AT3 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 63876	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63877 ist in Komponente a, die UBL 63878 in Komponente b und die UBL 63879 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63877	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63878	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63879	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT4-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT4-b	Neutestamentliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes und seiner hermeneutischen Dimensionen.					
TEV2-NT4-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					

Profil A2 "Berufskolleg (BK)"
Wahlpflichtbereich 1.2

TEV1-AT4	Altes Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT4 gewählt, muss das Modul TEV2-NT3 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Prüfung - Klausur) wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 63867	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63868	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63869 ist in Komponente b zu erbringen, die UBL 63870 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63869	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 63870	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT4-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT4-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen und hermeneutischen Dimension					
TEV1-AT4-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen					

TEV2-NT3	Neues Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT3 gewählt, muss das Modul TEV1-AT4 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63871	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63872 ist in Komponente a, die UBL 63873 ist in Komponente b, die UBL 63874 ist in Komponente c und die UBL 63875 ist in Komponente d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63872	Schriftliche Prüfung (Klausur)		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63873	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63874	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63875	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT3-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT3-b	Neutestamentliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes und seiner hermeneutischen Dimensionen.					
TEV2-NT3-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					
TEV2-NT3-d	Methoden neutestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung neutestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

Profil A2 "Berufskolleg (BK)"
Wahlpflichtbereich 2.1

TEV3-KG3	Kirchen- und Theologiegeschichte	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden					
Allgemeine Bemerkungen: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a setzt Lateinkenntnisse voraus. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten d oder e abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG3 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS2 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 63880	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 63881	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63882 ist in Komponente a, die UBL 63883 ist in Komponente b oder c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63882	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63883	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG3-a	Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes	PF	Seminar/ Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von b wählen, wenn im Alten Testament die quellenkundliche Veranstaltung, nicht aber die Lektüreübung absolviert wurde.					
Inhalte: Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung der analytischen Lektüre eines historischen Quellentextes in lateinischer Sprache.					
TEV3-KG3-b	Kirchengeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG3-c	Theologiegeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG3-d	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG3-e	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG1 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG3 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG5 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in den Modulkomponenten c oder d absolviert und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 15-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (2LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47752	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47701 ist in Komponente a, die UBL 47778 ist in Komponente b und die UBL 47637 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47701	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47778	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47637	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS2-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil A2 "Berufskolleg (BK)"
Wahlpflichtbereich 2.2

TEV3-KG4	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente a setzt Lateinkenntnisse voraus. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten b oder c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG4 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS1 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63884	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63885 ist in Komponente a, die UBL 63886 ist in Komponente b oder c und die UBL 63887 ist in Komponenten d und e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63885	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 63886	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 63887	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG4-a	Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes	WP	Übung	2	60 h
Bemerkungen: Die Modulkomponente ist an Stelle von b wählen, wenn im Alten Testament die Quellenkundliche Veranstaltung, nicht aber die Lektüreübung absolviert wurde. Voraussetzung: Erwerb lateinischer Sprachkenntnisse. Inhalte: Lektüre eines kirchengeschichtlichen Grundlagentextes. Exemplarische Einübung der analytischen Lektüre eines historischen Quellentextes in lateinischer Sprache.					
TEV3-KG4-b	Kirchengeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG4-c	Theologiegeschichtliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG4-d	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG4-e	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS1	Systematische Theologie	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG2 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG4 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG6 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten a oder b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47704	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67336	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47774 ist in Komponente a oder b und die UBL 47720 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47774	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47720	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS1-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil A2 "Berufskolleg (BK)"
Pflichtbereich

TEV5-RP2	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer*innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 2-3 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3LP); Portfolio, Lerntagebuch (10-15 Seiten 3LP); (Kreatives) Handlungsprodukt mit schriftlicher Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 67384	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67385	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67386	Präsentation mit Kolloquium	20 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 67387 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 67388 ist in einer der Komponenten b, d oder e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 67387	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 67388	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV5-RP2-a	Einführung in die Religionspädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Fundierter Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik.					
TEV5-RP2-b	Grundlagen religiöser Bildung und Erziehung	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1.) Vertiefte Auseinandersetzung mit religionspädagogischen Grundsatzfragen und Grundfragen des Religionsunterrichts. 2.) Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts und seiner wichtigsten Konzeptionen und Theoriemodelle. 3.) Perspektiven religiöser Bildung in gegenwärtigen multireligiösen Kontexten					
TEV5-RP2-c	Religionslehrer*in – Berufsverständnis, Anforderungen und Konflikte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: 1) Reflexion der Berufsrolle mit Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation. 2) Analyse der aktuellen Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil.					
TEV5-RP2-d	Einführung in die Praxisfelder religiöser Bildung	WP	Vorlesung/ Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Beschäftigung mit unterschiedlichen Handlungsfeldern religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation (Schule, Familie, Gemeinde, Medien etc.) sowie religionspädagogisch relevanten Situationen im Schulalltag.					
TEV5-RP2-e	Empirische und Psychologische Aspekte von Religionspädagogik	WP	Vorlesung/ Übung	2	60 h
Inhalte: 1) Voraussetzungen, lebensweltliche Zugänge und Interessen von Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf religiöses Lernen und die Inhalte des Religionsunterrichts. 2) Religionspädagogische Anthropologie der Kindheit und des Jugend- und Erwachsenenalters sowie der Lebenswelt der Schüler*innen.					

Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)“
Wahlpflichtbereich 1.1

TEV1-AT5	Altes Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT5 gewählt, muss das Modul TEV2-NT6 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Prüfung - Hausarbeit) wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP; schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 62774	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62775 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 62776 ist in Komponente b zu erbringen, die UBL 62777 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62775	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	3
Erläuterung: schriftliche Leistungsabfrage oder computergestützte Leistungsabfrage				
Unbenotete Studienleistung ID: 62776	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 62777	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT5-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Probleme	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT5-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen Dimension					
TEV1-AT5-c	Biblische Theologie und Religionsunterricht	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Fachdidaktische Erschließung zentraler Themen der alttestamentlichen Wissenschaft					
TEV1-AT5-d	Methoden alttestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung alttestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

TEV2-NT6	Neues Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT6 gewählt, muss das Modul TEV1-AT5 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 62843	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62806 ist in Komponente a, die UBL 62807 ist in Komponente b oder c zu erbringen, die UBL 62808 ist in Komponente d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62806	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Unbenotete Studienleistung ID: 62807	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 62808	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT6-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT6-b	Neutestamentliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes.					
TEV2-NT6-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					
TEV2-NT6-d	Biblische Theologie und Religionsunterricht	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Fachdidaktische Erschließung zentraler Themen der neutestamentlichen Wissenschaft					

Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)“
Wahlpflichtbereich 1.2

TEV1-AT6	Altes Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT6 gewählt, muss das Modul TEV2-NT5 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Prüfung - Klausur) wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62782	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67339	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62783 ist in Komponente b zu erbringen, die UBL 62784 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62783	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: schriftliche Ausarbeitung				
Unbenotete Studienleistung ID: 62784	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT6-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT6-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen Dimension					
TEV1-AT6-c	Biblische Theologie und Religionsunterricht	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Fachdidaktische Erschließung zentraler Themen der alttestamentlichen Wissenschaft					

TEV2-NT5	Neues Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT4 gewählt, muss das Modul TEV1-AT6 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente e abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 62795	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62796 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 62797 ist in Komponente b oder c zu erbringen, die UBL 62798 ist in Komponente d und die UBL 62799 ist in Komponente e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62796	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62797	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62798	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62799	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT5-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT5-b	Neutestamentliches Thema	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes.					
TEV2-NT5-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes					
TEV2-NT5-d	Biblische Theologie und Religionsunterricht	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Fachdidaktische Erschließung zentraler Themen der neutestamentlichen Wissenschaft					
TEV2-NT5-e	Methoden neutestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung neutestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)“
Wahlpflichtbereich 2.1

TEV3-KG5	Kirchen- und Theologiegeschichte	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten c oder d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG5 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS2 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4 LP, 20-25 Seiten 5 LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 62813	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67340	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62814 ist in Komponente a oder b, die UBL 62815 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62814	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 62815	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG5-a	Kirchengeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG5-b	Theologiegeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG5-c	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG5-d	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS2	Systematische Theologie mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG1 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG3 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS2 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG5 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in den Modulkomponenten c oder d absolviert und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 15-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (2LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47752	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47701 ist in Komponente a, die UBL 47778 ist in Komponente b und die UBL 47637 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47701	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47778	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47637	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS2-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS2-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)“
Wahlpflichtbereich 2.2

TEV3-KG6	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP	Aufwand 450 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten a oder b abgenommen. Wird das Modul TEV3-KG6 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS1 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4 LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 62820	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 62821 ist in Komponente a oder b, die UBL 62822 ist Komponente c, die UBL 62823 ist in Komponente d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 62821	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 62822	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 62823	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG6-a	Kirchengeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG6-b	Theologiegeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG6-c	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG6-d	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS1	Systematische Theologie	PF/WP WP	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil Gym/Ge gewählt, muss das Modul TEV3-KG2 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil BK gewählt, muss das Modul TEV3-KG4 studiert werden. Wird das Modul TEV4-SYS1 im Profil HRSGe gewählt, muss das Modul TEV3-KG6 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten a oder b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP) oder computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47704	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67336	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47774 ist in Komponente a oder b und die UBL 47720 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47774	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47720	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS1-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS1-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil B „Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)“
Pflichtbereich

TEV5-RP3	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP	Aufwand 300 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen fundierten Überblick über Grundfragen, Themenfelder, Lernorte, Dimensionen und Methoden einer wissenschaftlichen Religionspädagogik evangelischer Provenienz. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zu einer religionspädagogischen Urteils- und Handlungskompetenz. Das bedeutet: Sie sind in der Lage, zentrale Problem- und Aufgabenfelder gegenwärtiger Religionspädagogik zu benennen, verschiedene Dimensionen und Lernorte der wissenschaftlicher Religionspädagogik zu unterscheiden, die wichtigsten religionspädagogischen Konzeptionen und Theoriemodelle und die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts zu erläutern, religionspädagogisch relevante Situationen im Schulalltag zu beschreiben, die Berufsrolle von Religionslehrer/innen im Spannungsfeld von Schule, Kirche und Gesellschaft und im Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation zu reflektieren, aktuelle Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil zu interpretieren, Vorstellungen und Interessen, welche Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf das Fach Religion haben, zu skizzieren, die Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen mit Hilfe religionssoziologischer und -psychologischer Methoden und Theorien zu analysieren und anhand theologischer Kriterien zu deuten. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente c abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47775	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67341	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67342	Präsentation mit Kolloquium	20 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47714 ist in Komponente a und die UBL 47690 ist in Komponente b, d oder e zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47714	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47690	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV5-RP3-a	Methoden und Medien im Religionsunterricht	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: 1.) Fundierter Überblick über Mediatisierung und Digitalisierung der Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen 2.) Grundlagen und Anwendung analoger und digitaler Methoden im Religionsunterricht					
TEV5-RP3-b	Grundlagen religiöser Bildung und Erziehung	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1.) Vertiefte Auseinandersetzung mit religionspädagogischen Grundsatzfragen und Grundthemen des Religionsunterrichts. 2.) Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts und seiner wichtigsten Konzeptionen und Theoriemodelle. 3.) Perspektiven religiöser Bildung in gegenwärtigen multireligiösen Kontexten					
TEV5-RP3-c	Religionslehrer*in – Berufsverständnis, Anforderungen und Konflikte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: 1) Reflexion der Berufsrolle mit Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation. 2) Analyse der aktuellen Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil.					
TEV5-RP3-d	Einführung in die Praxisfelder religiöser Bildung	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Beschäftigung mit unterschiedlichen Handlungsfeldern religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation (Schule, Familie, Gemeinde, Medien etc.) sowie religionspädagogisch relevanten Situationen im Schulalltag.					
TEV5-RP3-e	Empirische und Psychologische Aspekte von Religionspädagogik	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1) Voraussetzungen, lebensweltliche Zugänge und Interessen von Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf religiöses Lernen und die Inhalte des Religionsunterrichts. 2) Religionspädagogische Anthropologie der Kindheit und des Jugend- und Erwachsenenalters sowie der Lebenswelt der Schüler*innen.					

Profil C "Grundschule (G)"
Wahlpflichtbereich 1.1

TEV1-AT7	Altes Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Alten Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT7 gewählt, muss das Modul TEV2-NT8 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 67349	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 67350 ist in Komponente a und die UBL 67351 in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 67350	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	3
Erläuterung: schriftliche oder computergestützte Leistungsabfrage				
Unbenotete Studienleistung ID: 67351	Form gemäß Erläuterung		unbeschränkt	4
Erläuterung: Schriftliche Ausarbeitung				

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT7-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Probleme	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT7-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen und hermeneutischen Dimension					
TEV1-AT7-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen					
TEV1-AT7-d	Methoden alttestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung alttestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

TEV2-NT8	Neues Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP	Aufwand 210 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Neuen Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT8 gewählt, muss das Modul TEV1-AT7 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 1 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Erwerb von Leistungspunkten in einer Lehrveranstaltung zu Modulkomponente e setzt den Nachweis des „Graecums“ voraus.				
Modulabschlussprüfung ID: 47798	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	1
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47687 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 47801 ist in Komponente b und die UBL 47684 ist in Komponente c zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47687	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1
Unbenotete Studienleistung ID: 47801	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 47684	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT8-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft.					
TEV2-NT8-b	Neutestamentliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes.					
TEV2-NT8-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes.					

Profil C "Grundschule (G)"

Wahlpflichtbereich 1.2

TEV1-AT8	Altes Testament	PF/WP WP	Gewicht der Note 7	Workload 7 LP	Aufwand 210 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen alttestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Alten Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zum Alten Testament in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden."					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV1-AT8 gewählt, muss das Modul TEV2-NT7 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung (Schriftliche Prüfung - Klausur) wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente a abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47739	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67343	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47707 ist in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47707	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV1-AT8-a	Einleitung in das Alte Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	4	120 h
Inhalte: Kenntnis zentraler Textkomplexe des Alten Testaments und der damit verbundenen Forschungsmethoden sowie der Geschichte Israels.					
TEV1-AT8-b	Einführung in ein alttestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines alttestamentlichen Buches in seiner literaturgeschichtlichen Dimension					
TEV1-AT8-c	Quellen des antiken Vorderen Orients	PF	Übung	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Einübung in die Analyse historischer Text- und/oder Bildquellen					

TEV2-NT7	Neues Testament mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in historischer, methodischer und theologischer Hinsicht. Sie besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen neutestamentlicher Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit grundlegenden Texten des Neuen Testaments vertraut und sie sind befähigt, zentrale Problemzusammenhänge und Forschungsdiskurse sowie deren Zusammenhänge zu analysieren und eigenständig darzulegen. Dies umfasst Kenntnisse über die Bedeutung und die Geltung der historisch-kritischen Exegese sowie die Kompetenz zur Anwendung dieser Methoden. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zum Neuen Testament zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten. Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV2-NT7 gewählt, muss das Modul TEV1-AT8 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit der Modulkomponente d abgenommen. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Regelmäßige Teilnahme (1LP), Regelmäßig (evaluierte) Beantwortung von Fragen zum Veranstaltungsinhalt (1LP), Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 2LP); Fachgespräch (20min 1LP, 40min 2LP); Hausarbeit (12-15 Seiten 4LP, 20-25 Seiten 5LP); Klausur (90min 1LP, 135min 2LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 1	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 63105	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63106 ist in Komponente a zu erbringen, die UBL 63107 ist in Komponente b zu erbringen, die UBL 63108 ist in Komponente c und die UBL 63109 ist in Komponente d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63106	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 63107	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 63108	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 63109	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV2-NT7-a	Einleitung in das Neue Testament und seine Zeit	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblick über zentrale historische Einleitungsfragen der neutestamentlichen Wissenschaft.					
TEV2-NT7-b	Neutestamentliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines theologischen oder historischen neutestamentlichen Problemfeldes.					
TEV2-NT7-c	Einführung in ein neutestamentliches Buch	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Erarbeitung eines neutestamentlichen Theologiekomplexes.					
TEV2-NT7-d	Methoden neutestamentlicher Exegese (ohne Sprachkenntnisse)	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Vermittlung methodischer Grundlagen für die Auslegung neutestamentlicher Texte unter Berücksichtigung theologischer Grundfragestellungen.					

Profil C "Grundschule (G)"
Wahlpflichtbereich 2.1

TEV3-KG7	Kirchen- und Theologiegeschichte	PF/WP WP	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	Aufwand 240 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten c oder d abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG7 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS4 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 2-3 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Protokoll (2-5 Seiten, 2 LP); Essay (2-4 Seiten, 2LP); Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Leistungsabfrage (60 min 2 LP, 90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (60 min 2 LP, 90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 63132	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67344	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 63133 ist in Komponente a oder b und die UBL 63134 ist in den Komponenten c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 63133	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 63134	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG7-a	Kirchengeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG7-b	Theologiegeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG7-c	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG7-d	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS4	Systematische Theologie mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, in einer gegebenen Zeit, fachliche Probleme und ihre Behandlung in der Literatur zur Systematischen Theologie und zur neueren Theologiegeschichte zu recherchieren, inhaltliche Positionen kritisch zu würdigen, methodisch und sprachrichtig darzustellen sowie ggf. Lösungs- oder Entwicklungsvorschläge zu unterbreiten.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS4 gewählt, muss das Modul TEV3-KG7 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Form einer schriftlichen Prüfung (Hausarbeit) in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer der Modulkomponenten c oder d. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt worden sind. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 3-5 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (2LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47696	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47646 ist in Komponente a oder und und die UBL 47788 in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47646	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47788	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS4-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS4-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS4-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS4-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil C "Grundschule (G)"
Wahlpflichtbereich 2.2

TEV3-KG8	Kirchen- und Theologiegeschichte mit Vertiefung	PF/WP WP	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse in kirchen- und theologiegeschichtlicher sowie methodischer und theologischer Hinsicht. Die Studierenden besitzen die Fähigkeit zur theologisch sachgemäßen Erschließung von Themen der historisch-theologischen Wissenschaft. Dies bedeutet, sie sind mit zentralen Erscheinungen der Kirchen- und vor allem älteren Theologiegeschichte vertraut und sind dazu befähigt, zentrale Problemzusammenhänge, deren historisch-theologische Kontexte und die entsprechenden Forschungsdiskurse neben- und miteinander zu analysieren und eigenständig darzulegen. Sie gewinnen einen Überblick über die Geschichte des Christentums und erwerben dabei die Fähigkeit, gelebte, institutionalisierte Religion auf ihre historisch-genetischen Zusammenhänge hin zu befragen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Kirchen- und älteren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit einer der Komponenten a oder b abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Wird das Modul TEV3-KG8 gewählt, muss das Modul TEV4-SYS3 studiert werden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 1-4 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten, 3 LP); Fachgespräch (20min 3 LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4 LP, 20-25 Seiten 5 LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (90min 3 LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3 LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang der schriftlichen Hausarbeit: 20-25 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47685	Schriftliche Hausarbeit	12 Wochen	unbeschränkt	5
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47738 ist in Komponente a oder b und die UBL 47645 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47738	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4
Unbenotete Studienleistung ID: 47645	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV3-KG8-a	Kirchengeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden bedeutsame kirchengeschichtliche Ereignis- und Strukturzusammenhänge analysiert. Exemplarisch wird in dem Prozess historischer Wissensgewinnung und Urteilsbildung eingeführt.					
TEV3-KG8-b	Theologiegeschichtliches Thema	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Anhand methodischer Quellenbearbeitung und kritisch reflektiert Benutzung von Forschungsliteratur werden theologiegeschichtliche Problemzusammenhänge bzw. geschichtswirksame theologische Entwürfe erarbeitet.					
TEV3-KG8-c	Kirchengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über einen kirchengeschichtlichen Zeitraum bzw. einen epochenübergreifenden Ereigniszusammenhang.					
TEV3-KG8-d	Theologie/Dogmengeschichtlicher Überblick (Epoche oder Längsschnitt)	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Vermittlung des Basiswissens über theologiegeschichtliche Problemkomplexe oder über historisch bedeutsame theologische Entwürfe.					

TEV4-SYS3	Systematische Theologie	PF/WP WP	Gewicht der Note 8	Workload 8 LP	Aufwand 240 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden erkennen, wie der christliche Glaube unter den Bedingungen modernen Wahrheitsbewusstseins theologische und praktische Orientierung ermöglicht. Sie lernen es, historisch tradierte Vorstellungskomplexe in methodisch reflektierter Weise auf ihre Plausibilität und Gültigkeit hin zu prüfen. Dabei werden insbesondere dogmatische, neuere theologiegeschichtliche, ethische und religionsphilosophische Aspekte entfaltet und kritisch aufeinander bezogen. Die Studierenden sind in der Lage, grundlegendes Wissen zur Systematischen Theologie und neueren Theologiegeschichte in begrenzter Zeit und mit begrenzten Ressourcen sprachrichtig und kritisch darzustellen sowie auf gegebene fachliche Probleme anzuwenden.					
Allgemeine Bemerkungen: Wird das Modul TEV4-SYS3 gewählt, muss das Modul TEV3-KG8 studiert werden. Die Modulabschlussprüfung erfolgt in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung zu einer der Modulkomponenten a oder b. Mit den unbenoteten Studienleistungen sind dann die übrigen Komponenten auszufüllen, so dass alle vier belegt wurden. Die Zahl der nachgewiesenen LP in den Einzelleistungen kann von 2-3 LP variieren. Als Studienleistungen sind möglich: Protokoll (2-5 Seiten 2LP); Essay (2-4 Seiten 2LP); Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20 Minuten 3LP); schriftliche Ausarbeitung (12-15 Seiten 4LP; 20-25 Seiten 5LP); schriftliche Leistungsabfrage (60 min 2 LP, 90min 3 LP), computergestützte Leistungsabfrage (60 Minuten 2LP; 90 Minuten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (2LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47723	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67345	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Falls vorhanden: Die UBL 47789 ist in Komponente a oder b und die UBL 47663 ist in Komponente c oder d zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47789	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47663	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV4-SYS3-a	Einführung in die Ethik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in Theoriekonzepte zur theologischen und philosophischen Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS3-b	Einführung in die Dogmatik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Überblicksartige Einführung in zentrale Entwürfe und Problemkonstellationen der Dogmatik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung (insbesondere auch der Theologiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS3-c	Ethik	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zu prinzipientheoretischen und materialen Problemen der Ethik unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					
TEV4-SYS3-d	Dogmatik, Religionsphilosophie	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: Kritische Analyse zentraler Entwürfe zur Dogmatik und/oder Religionsphilosophie (insbesondere auch der Theologie- und Philosophiegeschichte des 19. und 20. Jh.s) unter konsequenter Berücksichtigung von historischer Entwicklung und gegenwärtiger Relevanz.					

Profil C "Grundschule (G)"
Pflichtbereich

TEV5-RP4	Religionspädagogik / Bildungswissenschaften	PF/WP PF	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	Aufwand 270 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden gewinnen einen Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik. Sie erwerben die Fähigkeit zu einer religionspädagogisch reflektierten, didaktisch-hermeneutischen und methodisch-konzeptionellen Urteils- und Handlungskompetenz.					
Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit Komponente c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach. Als Studienleistungen sind möglich: Referat und Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Fachgespräch (20min 3LP); schriftliche Leistungsabfrage (90min 3LP); computergestützte Leistungsabfrage (90min 3LP); Portfolio, Lerntagebuch (10-15 Seiten 3LP); (Kreatives) Handlungsprodukt mit schriftlicher Ausarbeitung (4-8 Seiten 3LP); Portfolio mit Online-Präsentation (3LP).					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: in jedem Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 47694	Schriftliche Prüfung (Klausur)	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67346	Elektronische Prüfung	90 Minuten	2	3
Modulabschlussprüfung ID: 67347	Präsentation mit Kolloquium	20 Minuten	2	3
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47642 ist in Komponente a und die UBL 47671 in Komponente b zu erbringen.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47642	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 47671	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
TEV5-RP4-a	Einführung in die Religionspädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: Fundierter Überblick über zentrale Themenfelder, Dimensionen und Arbeitsweisen wissenschaftlicher Religionspädagogik.					
TEV5-RP4-b	Grundlagen religiöser Bildung und Erziehung	PF	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1.) Vertiefte Auseinandersetzung mit religionspädagogischen Grundsatzfragen und Grundthemen des Religionsunterrichts. 2.) Überblick über die geschichtliche Entwicklung des Religionsunterrichts und seiner wichtigsten Konzeptionen und Theoriemodelle. 3.) Perspektiven religiösen Bildung in gegenwärtigen multireligiösen Kontexten					
TEV5-RP4-c	Religionslehrer*in – Berufsverständnis, Anforderungen und Konflikte	PF	Form nach Ankündigung	2	60 h
Inhalte: 1) Reflexion der Berufsrolle mit Kontext der eigenen Individuation und Sozialisation. 2) Analyse der aktuellen Lehrpläne und Religionsbücher im Blick auf das Berufsverständnis und das Anforderungsprofil.					
TEV5-RP4-d	Einführung in die Praxisfelder religiöser Bildung	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: Exemplarische Beschäftigung mit unterschiedlichen Handlungsfeldern religiöser Bildung, Erziehung und Sozialisation (Schule, Familie, Gemeinde, Medien etc.) sowie religionspädagogisch relevanten Situationen im Schulalltag.					
TEV5-RP4-e	Empirische und Psychologische Aspekte von Religionspädagogik	WP	Seminar	2	60 h
Inhalte: 1) Voraussetzungen, lebensweltliche Zugänge und Interessen von Schüler*innen und Lehrer*innen in Bezug auf religiöses Lernen und die Inhalte des Religionsunterrichts. 2) Religionspädagogische Anthropologie der Kindheit und des Jugend- und Erwachsenenalters sowie der Lebenswelt der Schüler*innen.					

K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	Aufwand 360 h
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen pädagogische, soziologische und psychologische Entwicklungstheorien und verstehen Entwicklung im Kindesalter in ihrer Multidirektionalität und Plastizität. Sie kennen die Bedeutung unterschiedlicher Bedingungsfaktoren für die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten und Kompetenzen von Schüler*innen und Möglichkeiten die individuelle Entwicklung der Schüler*innen in diesen Bereichen zu fördern. Die Studierenden verfügen über Einblicke in die Vielfalt der Lebensbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern und kennen neuere Forschungsansätze und -befunde zum Umgang mit Heterogenität und Leistungsvielfalt. Sie verstehen die Notwendigkeit, unterschiedliche Entwicklungsvoraussetzungen und Lernbedürfnisse der Schüler*innen im Unterricht angemessen zu berücksichtigen und sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität und Kindern zu reflektieren. Sie können den Bildungs- und Erziehungsauftrag im Elementar- und Primarbereich wissenschaftlich reflektiert erläutern. Sie können bildungs- und erziehungsrelevante Aspekte bei der Gestaltung von individuellen und gruppenrelevanten Lernprozessen analysieren und können Bedingungen für einen förderlichen Umgang mit der Heterogenität bei der Gestaltung einer integrativen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtsarbeit begründen. Sie können fachlich begründete Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernumgebungen treffen und kennen grundlegende pädagogisch-didaktische Zugänge und Verfahrensweisen. Die Studierenden können die Bedeutung von institutionellen Übergängen im Leben der Kinder aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven einschätzen und sind in der Lage Bewältigungsformen der Kinder wahrzunehmen und zu verstehen. Allgemeine Bemerkungen: Die Modulabschlussprüfung wird in Zusammenhang mit den Komponente a, b und c abgenommen und weist den Erwerb der Lernergebnisse des gesamten Moduls nach.					
Moduldauer: 2 Semester		Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 5	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 47519	Schriftliche Prüfung (Klausur)	240 Minuten	2	8
Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en): Die UBL 47526 bezieht sich auf Inhalte der im Wahlpflichtbereich gewählten Modulkomponente d oder e.				
Unbenotete Studienleistung ID: 47526	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n		PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
K-BIL4-a	Theorien und Konzepte frühen Lernens	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung wird in Theorien und Konzepte frühen Lernens eingeführt.					
K-BIL4-b	Entwicklung und Sozialisation	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden Grundlagen der Entwicklung und Sozialisation im Vorschul- und Grundschulalter vermittelt.					
K-BIL4-c	Grundschulpädagogik	PF	Vorlesung	2	60 h
Inhalte: In der Veranstaltung wird in zentrale Themenbereiche der Grundschulpädagogik eingeführt.					
K-BIL4-d	Elementardidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Elementardidaktik vertiefend behandelt (z.B. Gestaltung von Lernumgebungen und Bildungsprozessen; Bildungs- und Lerngeschichten; Grundlagen der Sprachdiagnostik und Sprachförderung).					
K-BIL4-e	Grundschuldidaktik	WP	Seminar	2	120 h
Inhalte: In der Veranstaltung werden ausgewählte Themenbereiche der Grundschuldidaktik vertiefend behandelt (z.B. altersgemischtes Lernen, Anfangsunterricht).					

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden